

PRELSEMITTEILUNG

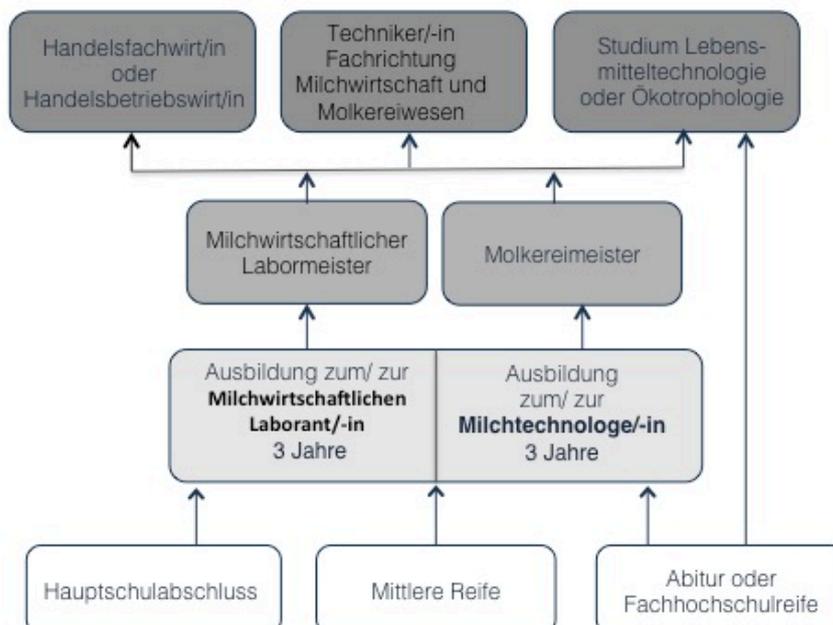
KARRIERE ERSTER SAHNE – FOODJOBS.DE ZEIGT KARRIEREWEGE IN DER MOLKEREIBRANCHE

- Milchwirtschaft bietet vielfältige Karrierewege
- foodjobs.de erweitert die Rubrik „Karrierewege“ um Molkereibranche
- Brancheneinstieg für jeden möglich

20.02.2017, Düsseldorf.

Sei es im Kaffee oder im Müsli – Milch gehört für viele zu einem perfekten Start in den Tag. Wäre es nicht toll, wenn die berufliche Karriere ebenso perfekt gelingen würde? Wie Milch ein Karriere-Booster sein kann, zeigt www.foodjobs.de in der Rubrik "Karrierewege".

Wer ein eher ländliches Leben bevorzugt, den Rohstoff Milch inspirierend findet und sich für Naturwissenschaften begeistern kann, für den hält die Molkereibranche vielversprechende Karriereaussichten bereit. Denn Milchgewinnung ist erst der Beginn einer vielfältigen Lebensmittelherstellung, die geprägt ist von Teamgeist und ohne störende Geschlechterrollen auskommt. Der weltweite Export ermöglicht zudem eine internationale Karriere. Und das Beste: Der Einstieg in die Branche ist für jeden möglich. So gibt es beispielsweise für die 3-jährige Ausbildung zum Milchtechnologe(n) rechtlich keine schulischen Voraussetzungen. Der Großteil der Auszubildenden in den letzten Jahren verfügte über einen Haupt- oder Realschulabschluss.¹



Quelle: foodjobs GmbH | Dezember 2016

¹ Quelle: Datensystem Auszubildende (<http://www.bibb.de/dazubi>)

Als Milchtechnologe lockt ein abwechslungsreicher Arbeitsalltag: Um den Rohstoff Milch weiterverarbeiten zu können, muss dieser im Labor gewissenhaft überprüft und analysiert werden. Erst dann startet die Produktion von Joghurt, Käse und all den anderen Molkereiprodukten. Und diese müssen selbstverständlich täglich im Rahmen des Qualitätsmanagements verkostet werden.

„Wir möchten mit www.foodjobs.de jungen Menschen Appetit auf eine Karriere in der Lebensmittelbranche machen. Deshalb zeigen wir spannende Karrierewege auf und geben Impulse, um diese optimal für die eigene berufliche Entfaltung zu nutzen“, so Bianca Burmester, Geschäftsführerin von foodjobs.de.

Nach der Ausbildung werden Milchtechnologe auf der Suche nach einer Anstellung in Milch verarbeitenden Betrieben oder in der Getränke- und Süßwarenindustrie fündig. Wer bereits über 2 Jahre Berufspraxis verfügt, darf die Meisterprüfung zum Molkereimeister ablegen. Gelingt dies, lockt ein Bruttoverdienst zwischen 4.307 und 5.632 Euro im Monat. Wer eher technikbegeistert ist und Anlagen eines Molkereibetriebs planen möchte, dem sei die Laufbahn als staatlich geprüfter Techniker für Milchwirtschaft und Molkereiwesen ans Herz gelegt.

Ausführliche Informationen zu den Karrierewegen und Gehältern in der Molkereibranche gibt es unter: <http://www.foodjobs.de/Karrierewege-in-der-Molkereibranche>

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Bianca Burmester
Geschäftsführerin
foodjobs GmbH
Kaarster Weg 19
40547 Düsseldorf
Telefon: +49.211 957 647 7-0
E-Mail: presse@foodjobs.de
Homepage: www.foodjobs.de

Mehr über foodjobs.de:

Das Online-Jobportal foodjobs.de bietet Kandidaten, die in der Lebensmittelwirtschaft ein- und aufsteigen möchten, als Karrierebegleiter genau die passenden Job-Angebote, die richtige Orientierung und hilfreiche Tipps. Für die gesamte Branche werden wertvolle Inhalte aufbereitet, welche die Karriere unterstützen. Unternehmen aus der Lebensmittelwirtschaft und ihre Zulieferer erhalten neben klar strukturierten Angeboten bei der Veröffentlichung ihrer Stellenangebote auch Beratung bei Fragen rund um Media und Employer Branding.